Einladung: Friedensgebete am Flüchtlingsboot

Von Sebastian Eckert

3. November 2017, 12:28

BONN. Zum Friedensgebet verschiedener Religionen am Beginn der Weltklimakonferenz (COP23) laden die Kirchen in Bonn ein am Samstag, 4. November 2017, um 18.00 Uhr in die Elisabeth-Kirche (Bonn, Schumannstraße). Dort steht derzeit ein Flüchtlingsboot als Symbol für Not und Leid der vielen Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen auf der Flucht sind.

Buddhisten, Muslime, Quäker, Bahei, evangelische und katholische Christen gedenken der Menschen in den Krisen- und Kriegsgebieten und beten für Frieden Versöhnung. Das Friedensgebet ist Teil der „official climate partner“ Veranstaltungen der Stadt Bonn und der COP23 rund um den Weltklimagipfel.

Kirchen und Klima

Rund um die Weltklimakonferenz COP23 haben die evangelische und katholische Kirche in Bonn gemeinsam ein begleitendes Programm erstellt. In Workshops, Seminaren und Vorträgen wird dem Klimaschutz und den heute schon spürbaren Folgen des Klimawandels nachgegangen. Ebenso stehen Gottesdienste und weitere spirituelle Angebote allen Menschen in Bonn und allen Beteiligten an der Weltklimakonferenz offen.